

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1912-1913**

9.1.1913

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 9. Januar 1913.

28. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten)

Das kleine Schokoladenmädchen (La petite chocolatière).

Lustspiel in vier Akten von Paul Gavault. Deutsch von G. von Schöndorff.
In Szene gesetzt von Dr. Alwin Kronacher.

Personen:

Vapisholle, Besitzer einer Schokoladenfabrik	Karl Dapper.
Benjamine, seine Tochter	Alwine Müller.
Mosette, ein Model	Else Roserman.
Mugasson, Bureauchef bei der Mutualité	Hugo Höder.
Florise, seine Tochter	Hedwig Holm.
Paul Normand, Beamter bei der Mutualité	Jette von Krause.
Julie, bei Paul Normand in Diensten	Marie Heuter.
Felicien Bedaride, Maler	Jette Baumbach.
Hector de Pavozac	Guald Schindler.
Bluglet, Chauffeur	Ludwig Schneider.
Loupet	Paul Gemmeke.
Boilly	Otto Hertel.
Colmar	Hermann Benedict.
Ein Stellner	Kay Schneider.

Pause nach dem zweiten Akt.

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: **halb acht** Uhr. Ende: nach zehn Uhr.

Preise der Plätze: Balkon: 1. Rdt. 5.—, Sperrsitze: 1. Rdt. 4.— etc.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Bekanntmachungen.

Karten-Verkauf

Im Hoftheater an der Tageskasse — Hauptingang — für die Tagesvorstellung mittwochs vermittags von 9 bis 1 Uhr und an der Abendkasse, 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung, an der Vorverkaufsstelle — Eingang Theater — Vorverkauf für die auf dem Theatervortel angelegten Vorstellungen von der Veröffentlichung des Spielplans an täglich (Sam- und Feiertage ausgenommen) von 9 bis 1 Uhr mittwochs und 3 bis 1 Uhr nachmittags gegen Zahlung der Vorverkaufsgelder von 25 Pf. für jede Karte. Für Plätze des IV. Rang und Zuschauergänge werden an dem der Vorstellung vorausgehenden Feiertage keine Vorverkaufsgeldern erhoben.

Karten können auch schriftlich bestellt werden; der Vorverkauf beginnt an den Kassen zu haben. Die von Kunden schriftlich bestellten Karten sind spätestens am Tage vor der Vorstellung bis nachmittags 1 Uhr abgeholt. Bei Bestellungen von auswärts ist Verzug für die Rückantwort beizubringen und bei Aufträgen mit Vorverkaufsgeldern nach Bekanntmachung einzufachen. Bestellungen werden nicht in Zahlung genommen. Bestellungen, denen bei Zahlung nicht beigefügt ist, können auf Veröffentlichung nicht rechnen. Telephonische Bestellungen werden nur von auswärts angenommen und nur dann, wenn der Betrag unmittelbar darauf eingezahlt wird oder sonst Schecks für die Zahlung der Bestellung beifügt.

Denn werden Karten für alle Vorstellungen gegen Zahlung der Vorverkaufsgelder verkauft: bei Hoftheater: W. Keller, Hauptbahnhof, Karlsruher 179, Telefon 2044, bei der Musikalienhandlung Georg Wäcker, der Kaser- und Buchdruck, Ludwigs 1998. Die bei schriftlich oder telephonisch bestellten Karten müssen spätestens am Tage vor Beginn der Vorstellung, für Sonntagvorstellungen mittwochs 1/2 Uhr abgeholt sein; nach dem Rücksendetermin: Carl Reichenh-Str. 21, 2. St. d. Stadt, Telefon 1430, das mittwochs von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 1 Uhr Karten zu haben.

Die Kartenstellen haben den Abend des Tages und den Feiertag der Vorstellung. Die Karten werden gegen 1/2 Pf. bei der Abgabe der Karten von der Rückgabe des Zahlungsbetrags zu übergeben. Restgültige Vorstellungen können nicht berücksichtigt werden.

Wegen der Gefahr der Unrichtigkeit in den Bestellungen mit ausgegebenen Abonnements spielen besondere Bekanntmachungen.

An allen Verkaufsstellen sind Zeichner und an der Verkaufsstelle auch die betriebl. Theatervortel zu haben. Hier und in den Vorzimmern der Theatervortel haben sich Zeichner des Publikums des Hoftheaters mit Vorverkaufsgeldern.

Kauf: Hans Täusler, Eugen Her.

Spielplan.

Freitag, den 10. Januar:	29. B. Madame Butterfly. Anfang 1/8 Uhr.
Samstag, den 11. Januar:	30. A. Neu einstudiert: Colberg. Anfang 7 Uhr.
Sonntag, den 12. Januar:	Nachmittags 1/2 Uhr. Für den Verein Volksbildung: Herrgottsmusikanten.
	Gitaristinnen für diese Vorstellung sind nur beim Verein Volksbildung zu haben.
Montag, den 13. Januar:	Abends 6 Uhr. 30. C. Ariadne auf Naxos.
	31. A. Ein Wassergang. Anfang 1/8 Uhr.

Die Abonnementskarten für das III. Quartier (37.54) Bestellung können von Montag, den 13. bis zum Samstag, den 23. Januar, an der Vorverkaufsstelle eingeholt werden. Von Montag, den 27. Januar, an beginnt der Vorverkauf.